



[Karl Sundmacher](mailto:karl.sundmacher@gmx.de) ✉ [Dorfstraße 12, 17406 Rankwitz](mailto:karl.sundmacher@gmx.de)

An die Gemeindevertretung
der **Gemeinde Rankwitz**
per Adresse Amt Usedom-Süd,
Herrn René Bergmann,
Leitender Verwaltungsbeamter,
Markt 7
17406 Usedom

nur per E-Mail an: hauptamt@amtusedom.de

25. Juni 2018

Antrag auf die Wiedereinrichtung der Badestelle am Peenestrom, an der Straße von Rankwitz nach Quilitz, westlich des Jungfernbergs

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Nachbarn und Freunde,

aus Rankwitzer Sicht gibt es lokal nur noch zwei nutzbare Badestellen. Bei der einen handelt es sich um die sogenannte Krienker Badestelle, auch „Kaland“ genannt, die andere befindet sich in Quilitz.

Die Krienker Badestelle befindet sich in einem traurigen Zustand und ist kaum noch als solche zu bezeichnen. Außerdem ist sie für Bewohner und Besucher aus Rankwitz nur sehr schwer zu erreichen. So bleibt letztendlich zurzeit nur der Weg nach Quilitz, der z. B. mit Kleinkindern auch nicht ganz einfach zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu bewältigen ist.

Für eine Gemeinde, in welcher der Tourismus eine wesentliche Rolle spielt und die damit brillieren kann, fast rundum von Wasser umgeben zu sein, ist das eine unbefriedigende Ausbeute.

Das ist umso bedauerlicher, da wir doch bis in die gar nicht so ferne Vergangenheit eine zu Recht beliebte und gern genutzte Möglichkeit des Badevergnügens am östlichen Peenestromufer an der Verlängerung des Peenewegs in Rankwitz westlich des Jungfernbergs hatten.

Wie meine Frau und ich in diversen Gesprächen mit Einheimischen und Besuchern erfahren haben, besteht absolut der vielfache Wunsch, an derselben Stelle diese Option wieder herzustellen. Der Weg an die Ostseeküste ist einfach zu weit und kann Achterländern und deren Gästen gerade in der Badesaison kaum zugemutet werden,

zumal der Straßenverkehr auf unserer Insel ebenso eine Belastung darstellt wie die schlechten und teuren Parkgelegenheiten in den Badeorten. Uns sollte gleichfalls daran gelegen sein, dass wir die Kaufkraft im eigenen Ort behalten.

Weder dürfte mit der Wiedereinrichtung unserer heimischen Badestelle ein nennenswerter Kostenaufwand verbunden sein noch ist uns ein sonstiger Grund ersichtlich, die Umsetzung auf die lange Bank zu schieben.

Wir stellen daher den Antrag auf einen Beschluss, die für die Wiederherstellung der Badestelle Rankwitz erforderlichen Schritte unverzüglich in die Wege zu leiten, damit wir möglichst noch in der Sommer- bis Herbstsaison 2018 die Freigabe für die Öffentlichkeit begehen können.

Die Eigentumsverhältnisse konnten wir als normale Bürger bisher nicht ermitteln, eventuelle Vorgaben von amtlicher Seite ebenso wenig. Falls sich das infrage kommende Flurstück oder die Flurstücke in Fremdeigentum befinden sollten, umfasst unsere Antragstellung auch die Verhandlung mit den Eigentümern über eine mögliche entgeltfreie Nutzung oder Pacht durch die Gemeinde. Da das Wasser der Badestelle Krienke qualitativ regelmäßig geprüft wird, dürften die Ergebnisse ebenso wie in Quilitz erst Recht auch in Rankwitz als gültig vorausgesetzt werden.

Diesen Antrag wollten wir eigentlich innerhalb der Bürgerfragestunde während der letzten Gemeindevertretersitzung am 18. Juni 2018 stellen. Die ist aber ja ausgefallen, so dass wir dieses Thema in die Agenda der nächstfolgenden GV-Sitzung einzufügen bitten.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Sundmacher
(Da elektronisch erstellt,
auch ohne Unterschrift gültig)